

## Programme

---

- 9.00–12.00 Neue Formen der Informationsvermittlung  
*Moderation:* N.N.  
Wissen wächst aus Information – Virtuelle Auskunft im Lernprozess (Stefan Wolf, Konstanz)  
Auskunft To Go: Erfahrungen aus dem virtuellen Auskunftsvverbund „DigiAuskunft“ (Peter Mayr, Köln)  
Szenario einer „Mobilen Auskunft“ (Anne-Katharina Weilenmann, Bern)  
EconDesk: Erwartungs- und Qualitätsmanagement in der Online-Vermittlung von Fachinformationen (Nicole Krüger, Kiel)
- 10.00–12.00 BIB-Kommission Neue Technologien  
Workshop: Wie erstelle ich (m)ein WIKI – eine praktische Anleitung (Tibor Maxam, Springe; Edlef Stabenau, Hamburg)  
Begrenzte Teilnehmerzahl – schriftliche Anmeldung erforderlich (BIB-Mitglieder werden bevorzugt)  
Schriftliche Anmeldung bis zum 24.02.2007 bei Tibor Maxam, Stadtbibliothek Springe, E-Mail maxam@stabi-springe.de, Fax: 050 41 / 629 53
- 13.00–17.00 BIB-Kommission für One-Person Librarians  
„Informationskompetenz in OPLs online vermitteln“ – Workshop zu den Möglichkeiten, durch Online-Angebote die Nutzer zu informieren und ihre Medienkompetenz zu steigern (Frank Merken, Wipperfürth; Dr. Jürgen Plieninger, Tübingen)  
Begrenzte Teilnehmerzahl – schriftliche Anmeldung erforderlich  
Schriftliche Anmeldung bis zum 24.02.2007 bei Marie-Rose Vorgrimler, Westfälisches Museum für Archäologie, Rothenburg 30, 48149 Münster, E-Mail: m.vorgrimler@lwl.org
- 14.00–18.00 Arbeit von IFLA/FAIFE und Informationsfreiheit  
Teil 1: Warum Informationsfreiheit wichtig ist. Fragen der Informationsfreiheit und Ethik in Bibliotheken weltweit.  
*Moderation:* Barbara Schleihagen, Berlin  
Karikaturen und Opern: ist Meinungsfreiheit ein absolutes Recht? (Paul Sturges, Loughborough, Großbritannien – englisch)  
Diskussionsrunde zu den Grenzen der Meinungsfreiheit (Paul Sturges und N.N. – englisch)  
Teil 2: Warum Informationsfreiheit wichtig ist (Paul Sturges, Loughborough, Großbritannien – englisch)  
Die Ethik des bibliothekarischen Berufs – ein internationaler Überblick (Susanne Seidelin, Kopenhagen, Dänemark – englisch)  
IFLA und IFLA/FAIFE: Initiativen und Prioritäten für die nächsten Jahre (Peter Lor, Den Haag, Niederlande)